








Ziel2.NRW <small>Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung</small>		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix								 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	Anmerkungen zu den Prüfschemata			
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS			DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage
MAIS II-1	Investive Förderung von beruflichen Bildungsstätten	Förderung der wirtschaftsnahen Infrastrukturen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung, die eine bedarfsorientierte und regional abgestimmte Ergänzung oder die Modernisierung und Verbesserung der technischen Ausstattung der vorhandenen		2	2.1 2.2	VV	II A 3	BR, Dez. 34		WHKT IHK II B 3		ZGS: EF, DZGS:AP, B, MA, VN, PÄ, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt		


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										Abweichende Rechts- grundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige				
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter													
MGEPA I-1	Vorhaben im Bereich Chancengleichheit und demografischer Wandel			1	1.2	VV	315 316 413	BR, Dez. 34				ZGS: AP, EF, PÄ (inhaltlich) DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Vorprüfungen entfallen	
MGEPA I-2	Vorhaben im Landes-Querschnittsthema „Gründungen“			1	1.1 1.2	VV	315	BR, Dez. 34, NRW.BANK				ZGS: AP, EF, PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt	
MGEPA II-1	Vorhaben zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Hochschulen, Fachhochschulen, Universitätskliniken, Forschungseinrichtungen und Einrichtungen des Technologie- und Wissenstransfers	Nutzung der Potenziale von weiblichen Fach- und Führungskräften in der Wirtschaft durch innovative Ansätze		2	2.1	VV	315 316	BR, Dez. 34				ZGS: AP, EF, PÄ (inhaltlich) DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Vorprüfungen entfallen	
MGEPA II-2	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe			2	2.1	WV	223						
MGEPA II-3	Vorhaben in den Leitmärkten „Gesundheit“	Förderung innovativer Vorhaben in der Gesundheitswirtschaft	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	223	BR, Dez. 34 (nur bei Bewilligung Clustermanagement) ETN		Verträge		DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen	
MGEPA II-4	Vorhaben im Bereich Chancengleichheit und demografischer Wandel	Chancengleichheit		2	2.1 2.2 2.3	VV	316 315	BR, Dez. 34				ZGS: AP, EF, PÄ (inhaltlich) DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung des Verwendungsnachweises entfällt	
MGEPA III-1	Vorhaben im Bereich Chancengleichheit und demografischer Wandel	Chancengleichheit und Demografischer Wandel		3	3.1 3.2	VV	316 413	BR, Dez. 34				ZGS: AP, EF, PÄ (inhaltlich) DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung des Verwendungsnachweises entfällt	


Ziel2.NRW <small>Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung</small>		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	Anmerkungen zu den Prüfschemata
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS		
MGEPA IV-1	Vorhaben im Bereich Chancengleichheit	Begleitung des NRW - Ziel 2 - Programms (EFRE) im Hinblick auf die Umsetzung von Chancengleichheit		4		WV	316	BR, Dez. 34				ZGS: A, AP (inhaltlich), EF, AV, PÄ (Entscheidung), AB (inhaltlich), RF (Entscheidung) DZGS: AP (finanziell, formal), MA, PÄ (Vorbereitung), AB (formal), RF (Vorbereitung)
Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung												
MIWF I-1	Maßnahmen zur Technologie- und Innovationsförderung	Maßnahmen zur Optimierung von Rahmenbedingungen für die Umsetzung neuer Produkt-, Dienstleistungs- und Verfahrensideen in der Wirtschaft sowie für die innovative Erneuerung bestehender Produkte und Verfahren zur Verbesserung des Technologiestandortes NRW	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	1	1.2	VV	221	NRW.BANK Förderprogramm-geschäft	technologischer Gutachter	Verträge		DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen
MIWF II-1	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe, Clustermanagement			2	2.1	WV	221 312 313 314 321 322 323 331 335	BR, Dez. 34		Verträge		ZGS: A, AP, EF, AV DZGS: MA, PÄ, AB, RF
MIWF II-2	Vorhaben für die Vernetzung von Wirtschaft und Hochschulen		TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	221 321 331	NRW.BANK Förderprogramm-geschäft PtJ	technologischer Gutachter	Verträge		DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen PtJ (zus. zu NRW.BANK für Ref. 331)
MIWF II-3	Maßnahmen zur Technologie- und Innovationsförderung	Maßnahmen zur Optimierung von Rahmenbedingungen für die Umsetzung neuer Produkt-, Dienstleistungs- und Verfahrensideen in der Wirtschaft sowie für die innovative Erneuerung bestehender Produkte und Verfahren zur Verbesserung des Technologiestandortes NRW	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie, RWP-Infrastruktur	2	2.1 2.2 2.3	VV	311-314 321-324 331-333 335, 221	NRW.BANK Förderprogramm-geschäft PtJ ETN	technologischer Gutachter	Verträge		DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen PtJ (zus. zu NRW.BANK für Ref. 314, 322, 331, 313) ETN (zus. zu NRW.BANK für Ref. 323)


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfmatrix											
Kürzel		Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MIWF II-4	Vorhaben in den Leitmärkten	„Gesundheit“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW. Medizinforschung / forschungsentensive Medizintechnologien“ und im Wettbewerb "PerMed.NRW"	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	313 314	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft PTJ	technologischer Gutachter	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen PTJ (für InnoMet)	
MIWF II-5	Vorhaben in den Leitmärkten	„Neue Werkstoffe und Produktionstechnologien“	Förderung innovativer Vorhaben in den Landesclustern „NRW. Nanotechnologien / Neue Werkstoffe“ und „NRW. Biotechnologie“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	312 314 321	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft PTJ	technologischer Gutachter	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen PtJ (ab 2. Call für Bio.NRW)	
MIWF II-6	Vorhaben in den Leitmärkten	„Energie“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW. Energieforschung und forschungsentensive Energietechnologien“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	323	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft ETN	Technologischer Gutachter, Clustermanager	Verträge	ZGS: (B) in Einzelfällen DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen ETN (ab 2. Call für Energieforschung.NRW)	


Ziel2.NRW <small>Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung</small>		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		2007 – 2013 (EFRE)										
		Prüffadmatrix										
Kürzel		Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
MIWF II-7	Vorhaben in den Leitmärkten	„Hightech.NRW“		TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	322	NRW.BANK Förderpro- grammgeschäft PTJ	technologischer Gutachter	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen PTJ (ab 2. Call für Hightech.NRW)
Ministerium für Schule und Weiterbildung												


 Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
		2007 – 2013 (EFRE)									
Prüfpfadmatrix											
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
MSW II-1	Förderung von Berufskollegs	Förderung der wirtschaftsnahen Infrastrukturen zur beruflichen Ausbildung, die eine bedarfsorientierte und regional abgestimmte Ergänzung oder die Modernisierung und Verbesserung der technischen Ausstattung der vorhandenen Qualifizierungseinrichtungen zur Ausbildung darstellen		2	2.1 2.2	VV	311 313	BR, Dez. 45, Dez. 48			ZGS: EF, PÄ DZGS: Dez. 45: AP, PÄ* Dez. 48: B, MA, VN, RF * Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz											
MKULNV I-1	Ressourceneffizienzprogramm NRW - Investitionsprogramm „Nachhaltiges Wirtschaften“	Für Investitionen zur Einführung produktintegrierter und/ oder produktbezogener Maßnahmen gewährt das Land NRW im Rahmen des „Investitionsprogramm Nachhaltiges Wirtschaften“ Finanzierungshilfen. Gegenstand der Förderung sind die Investitionskosten, in Bezug auf die geltenden Umweltnormen der EU, für Maßnahmen mit besonderer Umweltrelevanz.	TIP-Richtlinie FIT-Richtlinie Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	1	1.1	VV	VII B 2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	EFA	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF, Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad
MKULNV I-2	NRW/EU.Holzsektorkredit	Einbuchung in den Fonds		1	1.1	VV	III 2			Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ, VN, RF Ausgabenerstattungsprinzip gilt nicht Einzahlung in den Fonds gilt als Mittelverausgabung
MKULNV I-3	NRW/EU.Holzsektorkredit	Vergabe von unbesicherten Darlehen zur Investitionsfinanzierung für kleine und mittlere Unternehmen mit dem Ziel der Schaffung von Arbeitsplätzen und der Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der KMU		1	1.1	FV	III 2	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	Hausbanken	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF NRW.BANK fungiert als Fondsmanager Abwicklung im Hausbankverfahren Vetorecht des MKULNV
MKULNV I-4	Ressourceneffizienzprogramm NRW - Investitionsprogramm „Nachhaltiges Wirtschaften“	Für Investitionen zur Einführung produktintegrierter und/ oder produktbezogener Maßnahmen gewährt das Land NRW im Rahmen des „Investitionsprogramm Nachhaltiges Wirtschaften“ Finanzierungshilfen. Gegenstand der Förderung sind die Investitionskosten, in Bezug auf die geltenden Umweltnormen der EU, für Maßnahmen mit besonderer Umweltrelevanz.	TIP-Richtlinie FIT-Richtlinie Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	1	1.1	WV	VII B 2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	EFA	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF, Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad


Ziel2.NRW <small>Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung</small>		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	Anmerkungen zu den Prüfschemata
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS		
MKULNV I-5	Ressourceneffizienzprogramm NRW - Beratungsprogramm Ressourceneffizienz	Beratungsmaßnahmen zur Aufdeckung von Effizienzpotentialen zur Vermeidung von Emissionen, Abwasser, Abfall, Lärm und anderen Umweltbelastungen im Produktionsprozess und in Produkten	Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	1	1.2	VV	VII B 2	LANUV		Verträge	Förderreferat: AP, EF, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	
	Ressourceneffizienzprogramm NRW - Einzelberatungsförderungen						VII B 2				EFA	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad
MKULNV I-6	Betriebliche Umweltmanagementsysteme / Stoffstrommanagement	Förderung von Umweltmanagementsystemen (UMS) als freiwillige Instrumente des vorsorgenden Umweltschutzes zur systematischen Erhebung und Verminderung der Umweltauswirkungen eines Betriebes	Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	1	1.2	VV	VII B 2	LANUV		Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad	
MKULNV II-1	Ressourceneffizienzprogramm NRW – Wettbewerb Ressource.NRW	Förderung der Wettbewerbsbeiträge	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	2	2.1	VV	VII B 2	LANUV	EFA	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad	
MKULNV II-2	Ressourceneffizienzprogramm NRW – anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit Bezug zur Ressourceneffizienz	Gegenstand der Förderung ist es, anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten mit Bezug zur Ressourceneffizienz zu fördern. Diese müssen als vorwettbewerbliche Entwicklung (einschließlich eines ersten, nicht zur kommerziellen Verwendung geeigneten Prototyps) einstuftbar sein.	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	2	2.1	VV	VII B 2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	EFA	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad	
MKULNV II-3	Ressourceneffizienzprogramm NRW - Umweltorientierte Vernetzungsvorhaben	Unterstützung von umweltorientierten Vernetzungsvorhaben von Verbänden, Initiativen, Organisationen, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Betrieben zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz im Produktionsprozess und in Produkten		2	2.1	VV	VII B 2	LANUV		Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: AP, EF und Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad	
MKULNV II-4	Ökologische Innovationen und Entwicklung neuer Umwelttechnologien zur Vermeidung der Nickelbelastung	Anwendungsorientierte FuE- und Demonstrationsvorhaben zur Verminderung der Nickelbelastung in der Umgebung der bestehenden Edeltahlwerke	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1	VV	V-4	BR Düsseldorf, Arnsberg, Dez. 53	LANUV		DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
		2007 – 2013 (EFRE)										
Prüfpfadmatrix												
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MKULNV II-5	Programm für Rationelle Energieverwendung, regenerative Energien und Energiesparen	Initialberatung und Entwicklung von Energiekonzepten zur Steigerung der Energieproduktivität, Aufbau und Entwicklung von Netzwerken mit dem Ziel der Energieeffizienzsteigerung und der Weiterentwicklung bei erneuerbaren Energien, anwendungsorientierte, vorwettbewerbliche Forschung im Bereich der Energieumwandlung, -speicherung und damit verbundenen Technologien, Entwicklung neuer Verfahren zur effizienten Energieumwandlung und Nutzung sowie Demonstration neu entwickelter Techniken, Markteinführung entwickelter Energietechniken, Aufbau der Kraft-Wärme-Kopplung und der Nah- und Fernwärme, Kompetenzentwicklung und Modellvorhaben im Bauwesen mit dem Ziel des energiesparenden Bauens, Entwicklung von Modellregionen zur Nutzung von Techniken der effizienten Energieumwandlung und der Nutzung erneuerbarer Energien sowie Internationale Ausrichtung von KMU bei Techniken zur rationellen Energieverwendung und zur Nutzung erneuerbarer Energien	progres.nrw - Innovation	2	2.1	VV	VII A 1 VII A 2 VII A 3 VII A 4 III A 3	BR Arnsberg, Dez. 64	ETN		ZGS: EF DZGS: AP, B, MA, PÄ, VN, RF zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt VII A 1 (Koordination)	
MKULNV II-6	Ressourceneffizienzprogramm NRW – anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit Bezug zur Ressourceneffizienz	Gegenstand der Förderung ist es, anwendungsorientierte Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten mit Bezug zur Ressourceneffizienz zu fördern. Diese müssen als vorwettbewerbliche Entwicklung (einschließlich eines ersten, nicht zur kommerziellen Verwendung geeigneten Prototyps) einstuftbar sein.	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	2	2.1	WV	VII-B-2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	EFA	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad	
MKULNV II-7	Ökologische Innovationen und Entwicklung neuer Umwelttechnologien zur Vermeidung der Nickelbelastung	Anwendungsorientierte FuE- und Demonstrationsvorhaben zur Verminderung der Nickelbelastung in der Umgebung der bestehenden Edelmetallwerke	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1	WV	V-4	BR Düsseldorf, Arnsberg, Dez. 53	LANUV		DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	Anmerkungen zu den Prüfschemata
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS		
MKULNV II-8	Ressourceneffizienzprogramm NRW - Umweltorientierte Vernetzungsvorhaben	Unterstützung von umweltorientierten Vernetzungsvorhaben von Verbänden, Initiativen, Organisationen, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Betrieben zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz im Produktionsprozess und in Produkten.		2	2.1	WV	VII-B-2	LANUV			Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: AP, EF und Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad
MKULNV II-9	Organisation und Durchführung von Wettbewerben	Organisation und Durchführung Wettbewerb „Ressource.NRW“		2	2.1	WV	VII-B-2	LANUV				Organisation und Durchführung der Wettbewerbe kann ggf. im Rahmen eines bestehenden Geschäftsbesorgungsvertrages erfolgen.
MKULNV II-10	Organisation und Durchführung von Wettbewerben	Organisation und Durchführung Wettbewerb Ernährung		2	2.1	WV	II 2	LANUV			Verträge	DZGS: A, AP, EF, AV, MA, PÄ, AB, RF
MKULNV II-11	Clustermanagement	Clustermanagement in dem Landescluster „NRW.Umwelttechnologien“		2	2.1	WV	VII-B-2	LANUV			Verträge	ZGS: A, AP, EF, AV (alle Schritte über bzw. in Zusammenarbeit mit dem Vergabereferat), PÄ (inhaltl.), AB (inhaltl.) DZGS: MA, PÄ (formal), AB (formal), RF
MKULNV II-12	Clustermanagement	Clustermanagement in dem Landescluster „NRW.Ernährung“		2	2.1	WV	II 2				Verträge	
MKULNV II-13	Vorhaben im Landes-Querschnittsthema „Tourismus“	Naturtouristische Erschließung von Natura 2000-Gebieten; Verbesserung der landschaftlichen touristischen Erschließung von Natura 2000-Gebieten für den Naturtourismus und Förderung von Naturerlebniseinrichtungen, die die Bedeutung des Naturerbes thematisieren.	Förderrichtlinie Naturschutz – FöNa	2	2.3	VV	III-1	BR, Dez. 51				ZGS: EF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF
MKULNV II-14	Umweltdienstleistungen im Ressourcenmanagement	Die Realisierung von Ressourceneinsparpotentialen und Kostenstabilität gewinnt in produzierenden Unternehmen zunehmend an Bedeutung. Die Umsetzung dieser Ziele durch externe Dienstleister hilft den Industrieunternehmen dabei, sich auf das Kerngeschäft zu konzentrieren. Dienstleistungen im Ressourcenmanagement sollen vorwiegend bei kleinen und mittleren produzierenden Unternehmen unterstützt werden.	Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	2	2.3	VV	VII-B-2	LANUV	EFA		Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: AP, EF und Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										Abweichende Rechts- grundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Kürzel		Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige			
MKULNV II-15		Umweltdienstleistungen im Ressourcenmanagement	Die Realisierung von Ressourceneinsparpotentialen und Kostenstabilität gewinnt in produzierenden Unternehmen zunehmend an Bedeutung. Die Umsetzung dieser Ziele durch externe Dienstleister hilft den Industrieunternehmen dabei, sich auf das Kerngeschäft zu konzentrieren. Dienstleistungen im Ressourcenmanagement sollen vorwiegend bei kleinen und mittleren produzierenden Unternehmen unterstützt werden.	Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	2	2.3	WV	VII B 2	LANUV	EFA	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: AP, EF und Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen gemäß Prüfpfad	
MKULNV II-16		Organisation und Durchführung der Wettbewerbe, andere Dienstleistungsaufträge	z.B. Geschäftsbesorgungsverträge EnergieAgentur.NRW und PT ETN, Dienstleistungsverträge mit PT ETN zur Durchführung der Wettbewerbe, Verträge Cluster EnergieRegion.NRW		2	2.1 2.3	WV	VII A 1	BR, Dez. 64			ZGS: A, AP, EF, AV, AB (inhaltlich) PÄ DZGS: MA, AB (formal), RF*	
MKULNV II-17		Vorhaben im Bereich „Regio.Cluster.NRW“ - 2. Säule Holzwirtschaft	Verbesserung der Wertschöpfungskette Forst und Holz, Förderung der Koordination und Kommunikation zwischen den Marktpartnern, Umweltschutz und Erhöhung der Lebensqualität sowie anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III-2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	ETN	Verträge	ZGS: EF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	
MKULNV II-18	Vorhaben in den Leitmärkten	„Gesundheit“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.Ernährung“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	II-2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft ETN		Verträge	ZGS: EF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	
MKULNV II-19	Vorhaben in den Leitmärkten	„Neue Werkstoffe, Produktionstechnologien“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.Umwelttechnologien“ / effiziente Ressourcennutzung	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	2	2.1 2.2 2.3	VV	VII B 2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	EFA, Clustermanager	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MKULNV II-20	Vorhaben im Bereich „Regio.Cluster.NRW“ - 2. Säule Holzwirtschaft	Verbesserung der Wertschöpfungskette Forst und Holz, Förderung der Koordination und Kommunikation zwischen den Marktpartnern, Umweltschutz und Erhöhung der Lebensqualität sowie anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	WV	III-2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	ETN	Verträge	ZGS: EF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	
MKULNV II-21	Vorhaben in den Leitmärkten „Neue Werkstoffe, Produktionstechnologien“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.Umwelttechnologien“ / effiziente Ressourcennutzung	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie Richtlinie Ressourceneffizienz-Programm	2	2.1 2.2 2.3	WV	VII B 2	LANUV oder NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	EFA, Clustermanager	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF ZGS: EF Stichprobenkontrollen und Übernahme einzelner Schritte in Einzelfällen	
MKULNV II-22	Umsetzung Biomasseaktionsplan	Erhöhung der Strom-, Wärmeproduktion aus Biomasse; Verbesserung der Information-, Kommunikation, Vernetzung; Monitoring; regionale Studien u. Konzepte; Modellprojekte in den Regionen	FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3 2.4	VV	VII-A-2	LANUV oder NRW.BANK	LWK (ZNR) Landesbetrieb Wald u. Holz NRW	Verträge	ZGS: EF (Stichprobenkontrolle u. Übernahme einzelner Schritte i Einzelfällen); DZGS: AP, EF, B, PÄ, MA, VN, RF, A, AV, AB	
MKULNV II-23	Umsetzung Biomasseaktionsplan	Erhöhung der Strom- Wärmeproduktion aus Biomasse; Verbesserung der Information-, Kommunikation, Vernetzung; Monitoring; regionale Studien u. Konzepte; Modellprojekte in den Regionen	FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3 2.4	WV	VII-A-2	LANUV oder NRW.BANK	LWK (ZNR) Landesbetrieb Wald u. Holz NRW	Verträge	ZGS: EF (Stichprobenkontrolle u. Übernahme einzelner Schritte i Einzelfällen); DZGS: AP, EF, B, PÄ, MA, VN, RF, A, AV, AB	
MKULNV III-1	Vorhaben zur integrierten Entwicklung städtischer Problemgebiete	Integrierte Entwicklung von Stadtteilen mit besonderen Erneuerungsbedarf unter Einbeziehung von Maßnahmen zur Verbesserung der Lärm- und Luftsituation		3	3.1	VV	V-3 V-5	BR, Dez. 35, 53	LANUV	Erlasse	ZGS: in Einzelfällen einzelne Schritte DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	
MKULNV III-2	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungspässen insbesondere in industriell geprägten Regionen – „Gewässer“	Ökologische Optimierung der Emscher, ihrer Zuläufe und der Lippezuläufe,	Förderrichtlinie Wasserbau Richtlinie zum „Aktionsprogramm“ zur naturnahen Entwicklung der Gewässer 2. Ordnung in NRW“ Gewässergüteprogramm kommunal	3	3.1 3.2	VV	IV-5 IV-7	BR Münster, Dez. 54	EGLV PROSEM	Erlasse	ZGS: AP, EF, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung		
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
MKULNV III-3	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungspässen insbesondere in industriell geprägten Regionen – „Altlasten“	Wiederherrichtung von Flächen zur Verbesserung der Freiraumqualität, Renaturierung von Industrie- und anderen Brachen für Freizeitwecke, Gefährdungsabschätzung, Sicherung und Sanierung von Altlasten auch unter Anwendung von innovativen Altlastenerkundungs- und Bodensanierungsmethoden	Förderrichtlinie Altlastensanierung	3	3.1 3.2	VV	IV-4	BR, Dez. 52 Arnsberg, Düsseldorf, Münster	AAV	Erlasse	ZGS: AP, EF, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Vorherige Aufnahme der Maßnahmen des AAV in einen Masterplan		
MKULNV III-4	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungspässen insbesondere in industriell geprägten Regionen – „Lärm und Luft“	Steigerung der Attraktivität der Regionen für Investoren und Arbeitskräfte, Verbesserung der infrastrukturellen und standortbezogenen Rahmenbedingungen, unter Einbeziehung von Maßnahmen zur Verbesserung der Lärm- und Luftsituation		3	3.2	VV	V-3 V-5	BR, Dez. 35, 53	LANUV	Erlasse	ZGS: in Einzelfällen einzelne Schritte DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF		


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										Abweichende Rechts- grundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige				
MKULNV III-6	Ökologische Maßnahmen im Rahmen des Ökologieprogramms Emscher-Lippe-Raum	Entwicklung und Verbesserung der Freiraumqualität im Rahmen des Ökologieprogramms Emscher Lippe (ÖPEL)	ÖPEL-Richtlinie	3	3.1 3.2	VV	III-1	BR Münster, Dez. 51	AG Neues Emschertal		Erlasse	ZGS: EF, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport													
MFJKJS I-1	Vorhaben im Bereich Demografischer Wandel und Chancengleichheit			1	1.2	VV	211 212	BR, Dez. 34				ZGS: AP, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung des Verwendungsnachweises entfällt	
MFJKJS II-1	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe			2	2.1	WV	211						
MFJKJS II-2	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungspässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Förderung zur Nutzbarmachung und Nutzung des industriellen Erbes zu touristischen, wirtschaftlichen und kulturellen Zwecken - Kulturhauptstadt	Richtlinien Stadterneuerung	2	2.2 2.3	VV	421	BR Arnsberg, Dez. 35				ZGS: EF, PÄ DZGS: AP, B, VN, MA, PÄ, RF Fachausschuss: IMAG Ruhr 2010 und Fachausschuss 3.2	
MFJKJS II-3	Vorhaben im Bereich Demografischer Wandel und Chancengleichheit			2	2.1 2.2 2.3	VV	211	BR, Dez. 34				ZGS: AP, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung des Verwendungsnachweises entfällt	
MFJKJS III-1	Vorhaben zur Sicherung von Ausbildungs- und Beschäftigungsfähigkeit	Förderung von gesellschaftlicher und beruflicher Integration junger Menschen an Schulen mit sehr hohen Anteil Zugewanderter		3	3.1	VV	221	BR, Dez. 34				ZGS: AP, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung des Verwendungsnachweises entfällt	
MFJKJS III-2	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungspässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Förderung zur Nutzbarmachung und Nutzung des industriellen Erbes zu touristischen, wirtschaftlichen und kulturellen Zwecken - Kulturhauptstadt	Richtlinien Stadterneuerung	3	3.2	VV	421 412	BR (je nach Projekt unterschiedliche Zuständigkeiten, wird jeweils vorab gemeldet)				ZGS: EF, PÄ DZGS: AP, B, MA, VN, PÄ, RF Fachausschuss: IMAG Ruhr 2010 und Fachausschuss 3.2	



Ziel2.NRW <small>Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung</small>		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	Anmerkungen zu den Prüfschemata
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS		
MFJKJS III-3	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungspässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Förderung zur Nutzbarmachung und Nutzung des industriellen Erbes zu touristischen, wirtschaftlichen und kulturellen Zwecken - Ruhrtriennale		3	3.2	VV	421	BR, Dez. 34				ZGS: EF, PÄ DZGS: AP, B, VN, MA, PÄ, RF Technische Prüfung: entfällt Zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung: entfällt Fachausschuss: StS-Konferenz für die NRW EU Programme 2007-2013
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr												
MWEBWV I-1	NRW/EU. Investitionskapital	Einbuchung in den Fonds		1	1.1	VV	IV A 3					Förderreferat: AP, EF, B, PÄ, VN, RF Ausgabenerstattungsprinzip gilt nicht Einzahlung in den Fonds gilt als Mittelverausgabung
MWEBWV I-2	Mikrodarlehen	Einbuchung in den Fonds		1	1.1	VV	IV A 2					Förderreferat: AP, EF, B, PÄ, VN, RF Ausgabenerstattungsprinzip gilt nicht Einzahlung in den Fonds gilt als Mittelverausgabung
MWEBWV I-3	NRW/EU. Investitionskapital	Vergabe von Nachrangdarlehen zur Investitionsfinanzierung für kleine und mittlere Unternehmen mit dem Ziel der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen und der Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der KMU - Fondsabwicklung	Richtlinie Investitionskapital	1	1.1	FV	IV A 3	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	Hausbanken	Verträge		DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF NRW.BANK fungiert als Fondsmanager Abwicklung im Hausbankenverfahren - Vetorecht der Mitglieder des Fachausschusses hinsichtlich 3. Entscheidungsvorbereitung/-findung, 7. Projektänderung, 9. Rückforderung, 10. Zahlungsunterbrechungen und 12. Widersprüche gegen Entscheidungen der NRW.BANK. - Den Mitgliedern des Förderausschusses ist jeder vom Fondsmanagement positiv entschiedene Förderantrag vor Zusage vorzulegen. - Den Mitgliedern des Förderausschusses ist jede vom Fondsmanagement positiv entschiedene Projektänderung vor Zusage vorzulegen.


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										Abweichende Rechts- grundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige				
MWEBWV I-4	Mikrodarlehen	Mikro- und Kleinstkredite für Gründer und Kleinunternehmen - Fondsabwicklung	BNBest NRW/EU.Mikrodar- lehen	1	1.1	FV	IV A 2	NRW.BANK Förderpro- grammgeschäft	Startercen-ter.NRW IV.1		Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Nichtanwendung des Ausgabenerstattungsprinzips gegenüber dem Darlehensnehmer, vereinfachte VN- Prüfung und Berichtsverfahren NRW.BANK fungiert als Fondsmanager Abwicklung im Direktverfahren Fachausschuss entfällt	
MWEBWV I-5	Innovative Fi- nanzierungsinstru- mente für KMU u. Existenzgründer	Fonds zur Unterstützung von Gründungen und zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU		1	1.1	VV	IV A 3 IV B 4 IV A 2						
MWEBWV I-6	Innovative Fi- nanzierungsinstru- mente für KMU u. Existenzgründer	Fonds zur Unterstützung von Gründungen und zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU		1	1.1	FV	IV A 3 IV B 4 IV A 2						
MWEBWV I-7	Regionales Wirt- schaftförderungs- programm NRW – RWP gewerblich	Investitionszuschüsse zum Ausgleich der besonderen Nachteile strukturschwacher Gebiete durch Vergünstigung der Investitionskosten bei Unternehmensansiedlungen, - erweiterungen und -sicherungen wenn damit neue Arbeitsplätze geschaffen oder vorhandene gesichert werden	RWP gewerblich	1	1.1	VV	IV A 2	NRW.BANK Förderprogrammges- chäft			Verträge	ZGS: EF, PÄ (bei über 50.000 € Zu- schuss)* DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF (auch für Projekte aus anderen Förderreferaten des MWEBWV) Technische und zusätzliche öffentlich- rechtliche Prüfung entfällt	
MWEBWV I-8	Meistergründungs- prämie NRW		Förderrichtlinie Meistergründungs- prämie	1	1.1	DZ	III B 3	LGH			Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Auf Ebene der LGH gilt ein eigener Prüfpfad, der z.T. vom Prüfschema abweicht Organisatorische Trennung von Bewil- ligungs- und Zahlgeschäft in der DZGS Technische und zusätzliche öffentlich- rechtliche Prüfung entfällt Vereinfachte Verwendungsnachweis- prüfung Vorfinanzierung durch Landesmittel Monatlicher Mittelabruf der EFRE-Mittel in kumulierter Form	
MWEBWV I-9	Beratungshilfen für KMU	Beratungsangebote für KMU zur Verbesserung der betrieblichen Wettbewerbsfähigkeit		1	1.2	VV	III B 3 IV.1 II A 2	BR Düsseldorf, Dez. 34	M 3			ZGS: AP, EF, PÄ* DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF IV.6: Einzelfallregelung für Förderfälle von M3	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
		Prüfpfadmatrix										
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MWEBWV I-10	Modellvorhaben der Startercenter			1	1.2	VV	IV B 2	BR, Dez. 34			ZGS: AP, EF, PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt	
MWEBWV I-11	Beratungsprogramm Wirtschaft (BPW)	Beratungsangebote für Gründer/-innen	Förderrichtlinie Beratungsprogramm Wirtschaft	1	1.2	DZ	IV B 2	LGH IBP RKW (bis 31.12.2007)	Startercenter	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Organisatorische Trennung von Bewilligungs- und Zahlgeschäft in der DZGS Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vereinfachte Verwendungsnachweisprüfung Wegfall der Inaugenscheinnahme der geförderten Projekte, Nachweis der erfolgten Beratung durch Beratungsbericht Vorfinanzierung durch Landesmittel Monatlicher Mittelabruf der EFRE-Mittel in kumulierter Form	
MWEBWV I-12	Modellvorhaben der Startercenter			1	1.2	WV	IV B 2					
MWEBWV I-13	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe			1	1.2	WV	IV B 2					
MWEBWV I-14	Vorhaben im Landes-Querschnittsthema „Gründungen“			1	1.1 1.2	VV	IV B 2	BR, Dez. 34, NRW.BANK			ZGS: AP, EF, PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt	
MWEBWV I-15	Vorhaben im Landes-Querschnittsthema „Gründungen“			1	1.1 1.2	WV	IV B 2					
MWEBWV II-1	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe, Clustermanagement			2	2.1	WV	III A 2	BR, Dez. 34			ZGS: A, AP, EF, AV, AB (fachlich) DZGS: MA, PÄ, AB, RF	
MWEBWV II-2	Vorhaben zur Entwicklung innovativer Dienstleistungen im Handel	Förderung innovativer, übertragbarer Modellprojekte im Handel		2	2.3	VV	III B 2	BR Dez. 34			ZGS: AP, EF, B, PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	Anmerkungen zu den Prüfschemata
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS		
MWEBWV II-3		Vorhaben zur Entwicklung innovativer Dienstleistungen im Handel	Werkverträge im Zusammenhang mit der Entwicklung innovativer Modellprojekte im Handel		2	2.3	WV	III B 2				ZGS: AP, EF, B, MA Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen
MWEBWV II-4		Inter- und Intraregionale Kooperation			2	2.4	VV	IV B 3	ETN		Verträge	ZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Entscheidung über Delegation an DZGS im Einzelfall. Bei Begünstigung des Förderreferates erfolgt Abwicklung über das jeweils andere Referat. Bei Begünstigung beider Referate übernimmt die DZGS alle Schritte. Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt
MWEBWV II-5		Inter- und Intraregionale Kooperation			2	2.4	VV	IV.1	BR Dez. 34			ZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Entscheidung über Delegation an DZGS im Einzelfall. Bei Begünstigung des Förderreferates erfolgt Abwicklung über das jeweils andere Referat. Bei Begünstigung beider Referate übernimmt die DZGS alle Schritte. Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt
MWEBWV II-6		Inter- und Intraregionale Kooperation	Projektauftrag „Stärkung der regionalen Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit durch Strategiekonzepte, Regionalmanagements und Regionalbudgets“	RWP-Infrastruktur (Ziff. 3.1.2-3.1.4)	2	2.4	VV	IV B 3	ETN BR, Dez. 34		Verträge	ZGS: EF, B DZGS: ETN: AP BR: MA, PÄ, VN, RF


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüpfungsmatrix									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung		
		Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
MWEBWV II-7	Inter- und Intraregionale Kooperation				2	2.4	WV	IV B 3	ETN		Verträge	ZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Entscheidung über Delegation an DZGS im Einzelfall. Bei Begünstigung des Förderreferates erfolgt Abwicklung über das jeweils andere Referat. Bei Begünstigung beider Referate übernimmt die DZGS alle Schritte. Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt	
MWEBWV II-8	Inter- und Intraregionale Kooperation				2	2.4	WV	IV.1	BR Dez. 34			ZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Entscheidung über Delegation an DZGS im Einzelfall. Bei Begünstigung des Förderreferates erfolgt Abwicklung über das jeweils andere Referat. Bei Begünstigung beider Referate übernimmt die DZGS alle Schritte. Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt	
MWEBWV II-9	Vertragsvergaben im Bereich „regionale Struktur- und Clusterpolitik“, inkl. Regio.Cluster.NRW	Geschäftsbesorgungs-, Dienstleistungs- und Werkverträge im Bereich regionale Struktur- und Clusterpolitik, inkl. Regio.Cluster.NRW			2	2.1 2.3	WV	IV B 3	ETN		Verträge	ZGS: A, AP (inhaltlich), EF, AV, PÄ (Entscheidung), AB (inhaltlich), RF (Entscheidung) DZGS: AP (finanziell, formal), MA, PÄ (Vorbereitung), AB (formal), RF (Vorbereitung)* * Wettbewerb Regio.Cluster.NRW: Übernahme durch die ZGS	
MWEBWV II-10	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe, andere Dienstleistungsaufträge				2	2.1 2.3	WV	III A 3 III A 4 III B 2 III B 4					


 Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
		2007 – 2013 (EFRE)									
Prüfpfadmatrix											
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
MWEBWV II-11	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe, andere Dienstleistungsaufträge			2	2.1 2.3	WV	III B 5 IV B 3	BR, Dez 34			III B5: ZGS: A, AP (inhaltlich), EF, AV, PÄ (Entscheidung), AB (inhaltlich), RF (Entscheidung) DZGS: AP (finanziell, formal), MA, PÄ (Vorbereitung), AB (formal), RF (Vorbereitung) IV.5 ZGS: A, AP (inhaltlich), EF, AV, PÄ (Entscheidung), AP (inhaltlich), RF (Entscheidung) DZGS: AP (finanziell, formal), MA, PÄ (Vorbereitung), AB (formal), RF (Vorbereitung) Bei Verträgen mit ETN übernimmt die BR die Aufgabe der DZGS
MWEBWV II-12	Geschäftsbesorgungs-, Dienstleistungs- und Werkverträge im Landescluster „wissensintensive Produktion und Dienstleistung“ und in der Kreativwirtschaft			2	2.1 2.3	WV	III B 2				
MWEBWV II-13	Geschäftsbesorgungs-, Dienstleistungs- und Werkverträge im Landescluster „wissensintensive Produktion und Dienstleistung“ und in der Kreativwirtschaft			2	2.1 2.3	WV	III B 5	BR, Dez. 34			ZGS: A, AP (inhaltlich), EF, AV, PÄ (Entscheidung), AB (inhaltlich), RF (Entscheidung) DZGS: AP (finanziell, formal), MA, PÄ (Vorbereitung), AB (formal), RF (Vorbereitung)
MWEBWV II-14	Maßnahmen zur Technologie- und Innovationsförderung	Maßnahmen zur Optimierung von Rahmenbedingungen für die Umsetzung neuer Produkt-, Dienstleistungs- und Verfahrensideen in der Wirtschaft sowie für die innovative Erneuerung bestehender Produkte und Verfahren zur Verbesserung des Technologiestandortes NRW (inkl. Projekte aus den Leitmärkten und den Landesquerschnittsthemen)	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III A 3 III A 4 III A 6 III B 2 IV B 3	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	BR Dez. 34, technologischer Gutachter	Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige				
MWEBWV II-15	Maßnahmen zur Technologie- und Innovationsförderung	Maßnahmen zur Optimierung von Rahmenbedingungen für die Umsetzung neuer Produkt-, Dienstleistungs- und Verfahrensideen in der Wirtschaft sowie für die innovative Erneuerung bestehender Produkte und Verfahren zur Verbesserung des Technologiestandortes NRW (inkl. Projekte aus den Leitmärkten und den Landesquerschnittsthemen)	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III B 5 / III B	BR, Dez. 34			Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen	
MWEBWV II-16	Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen – RWP-Infrastruktur	Infrastrukturförderung zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur zur nachhaltigen Entwicklung der Region, zur optimalen Nutzung der Produktionsfaktoren und zur Verbesserung der Wettbewerbssituation kleiner und mittlerer Unternehmen	RWP Infrastruktur	2	2.1 2.2 2.3	VV	IV A 2 (auch für Projekte anderer Fördererferate des MWEBW V, nach fachlicher Vorprüfung durch diese)	NRW.BANK Förderprogrammgeschäfts BR, Dez. 34	MWEBWV, weitere Ressorts		Verträge	ZGS: EF, PÄ (Entsch.) DZGS: BR: AP, PÄ (Vorber.), EF (Vorber.) NRW.BANK: B, MA, PÄ (Ausf.), VN, RF Technische Prüfung entfällt	
MWEBWV II-17	Projekte im Bereich „regionale Struktur- und Clusterpolitik, inkl. Regio. Cluster.NRW, Wachstum für Bochum	Schaffung eines günstigen Umfeldes für Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit zur Stärkung des Mittelstandes und Verbesserung der Voraussetzung für Beschäftigung durch regionale Strukturpolitik, Auf- und Ausbau von Cluster-Initiativen und Realisierung bereits vorhandener Clusterkonzepte außerhalb der NRW-Landescluster. Mit dem Programm „Wachstum für Bochum“ soll der Strukturwandel in der Region Bochum gefördert werden. Schwerpunkt bei diesen Projekten ist die Förderung in den Bereichen IT, Energie, Umwelttechnik und Maschinenbau, Infrastruktur sowie Unternehmensgründungen im Technologiebereich.	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	IV B 3	BR, Dez. 34 ETN			Verträge	Regio.Cluster I, Wachstum für Bochum:* ZGS: EF, B, PÄ, DZGS (BR Dez. 34): AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWME II-7) Regio.Cluster II: ZGS: EF, PÄ, fachliche Begleitung DZGS (ETN): AP, B, MA, PÄ, VN, RF* Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWEBWV II-17)	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										Abweichende Rechts- grundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Kürzel		Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige			
MWEBWV II-18	Vorhaben in den Leitmärkten	„Gesundheit“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.Gesundheitswirtschaft und anwendungsorientierte Medizintechnologien“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III A 6 III B 2	NRW.BANK Förderprogramm- geschäft, ETN	BR, Dez. 34, technologischer Gutachter	Verträge	DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfungen entfallen Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWEBWV II-17)	
MWEBWV II-19	Vorhaben in den Leitmärkten	„Gesundheit“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.Ernährung“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III A 6	LANUV NRW.BANK Förderprogramm- geschäft ETN		Verträge	ZGS: EF DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF	
MWEBWV II-20	Vorhaben in den Leitmärkten	„Transport und Logistik“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster NRW.Logistik		2	2.1 2.2 2.3	VV	III B 2	NRW.BANK Förderprogramm- geschäft		Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWEBWV II-17)	
MWEBWV II-21	Vorhaben in den Leitmärkten	„Transport und Logistik“	Förderung innovativer Vorhaben in den Landesclustern „NRW.Automotive und „NRW.Logistik“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III A 3 III B 2	NRW.BANK Förderprogramm- geschäft	BR, Dez. 34, technologischer Gutachter	Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen Förderung auch durch progres.nrw – Innovation (MKULNV II-5) möglich	
MWEBWV II-22	Vorhaben in den Leitmärkten	„Neue Werkstoffe und Produktionstechnologien“	Förderung innovativer Vorhaben in den Landesclustern „NRW.Chemie.NRW“, „NRW.Kunststoff.NRW“ (Förderwettbewerbe CheK.NRW) und „NRW.Maschinen- und Anlagenbau / Produktionstechnologien“ sowie „NRW.Nano-Mikrotechnologien / Neue Werkstoffe“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III A 3 III A 4	NRW.BANK Förderprogramm- geschäft, BR Köln, Dez. 34	PTJ	Verträge	ZGS: PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Förderung auch durch RWP Infrastruktur (MWEBWV II-17) und progres.nrw - Innovation (MKULNV II-5; betr. CheK) möglich	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										
Kürzel		Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
MWEBWV II-23	Vorhaben in den Leitmärkten	„Wissensintensive Produktion und Dienstleistungen“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.Kultur- und Kreativwirtschaft“ und im Bereich der wissensbasierten Dienstleistungen		2	2.1 2.2 2.3	VV	III B 2	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft		Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWEBWV II-17)
MWEBWV II-24	Vorhaben in den Leitmärkten	„Wissensintensive Produktion und Dienstleistungen“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.Kultur- und Kreativwirtschaft“ und im Bereich der wissensbasierten Dienstleistungen		2	2.1 2.2 2.3	VV	III B 5	BR, Dez. 34			ZGS: AP, EF, B, PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWEBWV II-17)
MWEBWV II-25	Vorhaben in den Leitmärkten	„Wissensintensive Produktion und Dienstleistungen“	Förderung innovativer Vorhaben in der Kreativwirtschaft	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III B 5	BR, Dez. 34			ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWEBWV II-17)
MWEBWV II-26	Vorhaben in den Leitmärkten	„Wissensintensive Produktion und Dienstleistungen“	Förderung innovativer Vorhaben im Bereich „wissensintensive Produktion und Dienstleistungen“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III B 2	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	BR, Dez. 34, technologischer Gutachter	Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen
MWEBWV II-27		Maßnahmen zur Technologie- und Innovationsförderung	Maßnahmen zur Optimierung von Rahmenbedingungen für die Umsetzung neuer Produkt-, Dienstleistungs- und Verfahrensideen in der Wirtschaft sowie für die innovative Erneuerung bestehender Produkte und Verfahren zur Verbesserung des Technologiestandortes NRW	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III A 2	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft	BR Dez. 34, technologischer Gutachter	Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MWEBWV II-28	Vorhaben im Leitmarkt	„wissensintensive Produktion und Dienstleistungen“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „NRW.IKT“	TIP-Richtlinie, FIT-Richtlinie	2	2.1 2.2 2.3	VV	III A 2	NRW.BANK Förderprogramm-geschäft	BR Dez. 34, technologischer Gutachter	Verträge	ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen
MWEBWV II-29	Vorhaben in den Leitmärkten	„Transport und Logistik“	Geschäftsbesorgungs-, Dienstleistungs- und Werkverträge im Landescluster „NRW.Logistik“		2	2.1 2.2 2.3	WV	III B 2				
MWEBWV II-30		Vorhaben im Landes-Querschnittsthema „Tourismus“	Entwicklung und Umsetzung von integrierten, nachhaltigen und regional abgestimmten Entwicklungskonzepten zur Förderung nachhaltigen Wachstums und zur beschäftigungs- und imagewirksamen Nutzung touristischer Kernkompetenzen Förderung herausragender Einzelprojekte mit überregionaler Ausstrahlkraft		2	2.1 2.3 2.4	VV	III B 4 IV A 2	BR Dez. 34 NRW.BANK Förderprogramm-geschäft	NRW Tourismus e.V., regionale Tourismus-organisationen	Verträge	DZGS: BR: AP, EF, (bei Marketingprojekten: alle Schritte) NRW.BANK: B, MA, PÄ, VN, RF Technische Prüfung entfällt Förderung auch durch RWP Infrastruktur möglich (MWEBWV II-17)
MWEBWV II-31		Maßnahmen zur Entwicklung einer wissensbasierten Wirtschaft in allen Regionen NRW*	Gegenstand der REGIONALE ist die gemeinschaftliche Formulierung und Umsetzung eines regionalen Strukturprogramms, das mit Projekten, Ereignissen und Initiativen zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und zur Schärfung des regionalen Profils beiträgt	Förderrichtlinie Stadterneuerung	2	2.1 2.2 2.3 2.4	VV	IX A 2	BR, Dez. 35	NRW.BANK		ZGS: EF, (B), PÄ, DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt



Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
		2007 – 2013 (EFRE)										
Prüfpfadmatrix												
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MWEBWV II-32	Programm für Rationelle Energieverwendung, regenerative Energien und Energiesparen	Initialberatung und Entwicklung von Energiekonzepten zur Steigerung der Energieproduktivität, Aufbau und Entwicklung von Netzwerken mit dem Ziel der Energieeffizienzsteigerung und der Weiterentwicklung bei erneuerbaren Energien, anwendungsorientierte, vorwettbewerbliche Forschung im Bereich der Energieumwandlung, -speicherung und damit verbundenen Technologien, Entwicklung neuer Verfahren zur effizienten Energieumwandlung und Nutzung sowie Demonstration neu entwickelter Techniken, Markteinführung entwickelter Energietechniken, Aufbau der Kraft-Wärme-Kopplung und der Nah- und Fernwärme, Kompetenzentwicklung und Modellvorhaben im Bauwesen mit dem Ziel des energiesparenden Bauens, Entwicklung von Modellregionen zur Nutzung von Techniken der effizienten Energieumwandlung und der Nutzung erneuerbarer Energien sowie Internationale Ausrichtung von KMU bei Techniken zur rationellen Energieverwendung und zur Nutzung erneuerbarer Energien	progres.nrw - Innovation	2	2.1	VV	III A 3	BR Arnsberg, Dez. 64	ETN		ZGS: EF DZGS: AP, B, MA, PÄ, VN, RF zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung entfällt	
MWEBWV III-1	Vorhaben zur integrierten Entwicklung städtischer Problemgebiete	Integrierte Entwicklung von Stadtteilen mit besonderem Erneuerungsbedarf unter Einbeziehung von breiten Partnerschaften und Stärkung der Integration und des sozialen Zusammenhalts auf kleinräumiger Ebene	Förderrichtlinien Stadterneuerung	3	3.1	VV	IX A 2/ IX.2	BR, Dez. 35	NRW.BANK		ZGS: EF DZGS: AP, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt	
MWEBWV III-2	Vorhaben zur Lokalen Ökonomie im Rahmen der integrierten Entwicklung städtischer Problemgebiete	Modellvorhaben zur Stärkung der Lokalen Ökonomie im Kontext Integrierter Handlungskonzepte zur Entwicklung von Stadtteilen mit besonderem Erneuerungsbedarf unter Einbeziehung von breiten Partnerschaften und Stärkung der Integration und des sozialen Zusammenhalts auf kleinräumiger Ebene	Förderrichtlinie Stadterneuerung	3	3.1	VV	IV B 2	BR, Dez. 34	BR, Dez. 35		ZGS: EF DZGS: EF, AP, B, MA, PÄ, VN, RF Sonstige: EF Technische und öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt	


Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE)										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		Prüfpfadmatrix										Abweichende Rechts- grundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige				
MWEBWV III-3	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungsengpässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Steigerung der Attraktivität der Regionen für Investoren und Arbeitskräfte, Verbesserung der infrastrukturellen und standortbezogenen Rahmenbedingungen	Förderrichtlinien Stadterneuerung	3	3.2	VV	IX A 2/ IX.2	BR, Dez. 35	NRW.BANK			ZGS: EF DZGS: AP, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt	
MWEBWV III-4	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungsengpässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Förderung zur Nutzbarmachung und Nutzung des industriellen Erbes zu wirtschaftlichen und kulturellen Zwecken (z.B. Ruhrtriennale, Kulturhauptstadt)	Förderrichtlinien Stadterneuerung	3	3.2	VV	IX A 2/ IX.2	BR, Dez. 35	NRW.BANK			ZGS: EF DZGS: AP, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt	
MWEBWV III-5	Vorhaben im Landes-Querschnittsthema „Stärkung der Innenstädte“	Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung der Innenstädte als Handelsstandorte		3	3.2	VV	III B 2 III B 5	BR, Dez. 34				ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Fachausschuss entfällt Vorprüfungen entfallen	
MWEBWV III-6	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungsengpässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Vertiefung der touristischen Ausrichtung und Profilierung einer Region oder vorhandener thematischer Kernkompetenzen		3	3.2	VV	III B 4 IV A 2	BR Dez. 34	NRW Tourismus e.V., regionale Tourismusorganisationen			DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische Prüfung entfällt	
MWEBWV III-7	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungsengpässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Förderung zur Nutzbarmachung und Nutzung des industriellen Erbes zu wirtschaftlichen, kulturellen und touristischen Zwecken (z.B. Ruhrtriennale, Kulturhauptstadt)	RWP Infrastruktur	3	3.2	VV	IV A 2	NRW.BANK Förderprogrammgeschäft BR, Dez. 34	NRW Tourismus e.V., regionale Tourismusorganisationen Weitere Referate, Ressorts	Verträge		DZGS: BR: AP, EF, NRW.BANK: B, MA, PÄ, VN, RF Technische Prüfung entfällt	
MWEBWV III-8	Vorhaben im Landes-Querschnittsthema „Stärkung der Innenstädte“	Förderung von Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung der Innenstädte als Handelsstandorte		3	3.2	WV	III B 2 III B 5	Bei III B 5: BR, Dez. 34				Bei III B 5: ZGS: A, AP (inhaltlich), EF, AV, PÄ (Entscheidung), AB (inhaltlich), RF (Entscheidung) DZGS: AP (finanziell, formal), MA, PÄ (Vorbereitung), AB (formal), RF (Vorbereitung)	

Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
		2007 – 2013 (EFRE)										
Prüpfungsmatrix												
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MWEBWV III-9	Vorhaben zur Beseitigung von Entwicklungsempässen insbesondere in industriell geprägten Regionen	Initiative „Zukunft Ruhr“		3	3.2	WV	IV B 3	BR Düsseldorf, Dez. 34 ETN		Verträge	ZGS: A, AP (inhaltlich), EF, AV, PÄ (Entscheidung), AB (inhaltlich), RF (Entscheidung) DZGS: AP (finanziell, formal), MA, PÄ (Vorbereitung), AB (formal), RF (Vorbereitung) Bei Verträgen mit ETN übernimmt die BR die Aufgabe der DZGS	
MWEBWV III-10	Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen	Entwicklung integrierter Standorte und Stadtquartiere auf innerstädtischen Brachflächen, Wiedernutzbarmachung gestörter Böden auf brachgefallenen Industrie- und Gewerbeflächen sowie Verkehrsflächen, Reaktivierung industrieller und anderer Brachflächen zur gewerblichen, stadtentwicklungspolitischen und Freizeitzwecken, Modernisierung und Verbesserung des Qualitätsstandards bestehender Gewerbeflächen und wirtschaftsnahe Infrastrukturmaßnahmen	RWP Infrastruktur	3	3.1 3.2	VV	IV A 2	NRW.BANK Förderprogrammges chäft BR, Dez. 34	BR, MWEBWV, weitere Ressorts	Verträge	ZGS: EF, PÄ (Entsch.) DZGS: BR: AP (Vorb.), EF, PÄ (Vorb.) NRW.BANK: B, MA, PÄ (Ausf.), VN, RF Technische Prüfung entfällt	
MWEBWV IV-1	Technische Hilfe			4		VV	IV A 2 IV.1	ggf. BR Düsseldorf, Dez. 34, BR Arnsberg, Dez. 34 oder Vergabestelle			ZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF* ggf. DZGS: MA, VN, RF ZGS: A, AP, EF, AV, MA, PÄ, AB, RF ggf. (je nach Delegation im Einzelfall) : DZGS: A, AP, EF, AV, MA, PÄ, AB, RF	
MWEBWV IV-2	Technische Hilfe			4		WV	IV.1	ggf. BR Düsseldorf, Dez. 34 oder Vergabestelle			ZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF* Mitzeichnung durch Ref. Z5 (BdH) ggf. DZGS: MA, VN, RF ZGS: A, AP, EF, AV, MA, PÄ, AB, RF Mitzeichnung durch Ref. Z5/ZB 1 (BdH) ggf. (je nach Delegation im Einzelfall) : DZGS: A, AP, EF, AV, MA, PÄ, AB, RF	

Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix										EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata	
MWEBWV IV-3	Technische Hilfe - Kostenrahmen	Tätigkeiten und zweckgebundene Kostenrahmen im Rahmen der technischen Hilfe (Prüfbehörde, Veranstaltungen, Sachkosten Programmmanagement, etc.)		4		WV	IV.1				Kein Prüfschema anwendbar. ZGS legt Kostenrahmen fest und ruft unter Anwendung des Vier-Augen-Prinzips nach Rechnungslage Mittel ab.	
Staatskanzlei												
STK II-1	Organisation und Durchführung der Wettbewerbe, Clustermanagement			2	2.1	WV	IV.1 MWEBW V (Einzelfallregelung bis zur Konformitätsbestätigung IV C 2)		IV C 2			
STK II-2	Vorhaben zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit	UNO-Stadt Bonn		2	2.1 2.2 2.3	VV	IV B 4	BR, Dez. 34			ZGS: AP, EF, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung des Verwendungsnachweises entfällt	
STK II-5	Vorhaben im Leitmarkt „wissensintensive Produktion und Dienstleistungen“	Förderung innovativer Vorhaben im Landescluster „Medien.NRW“, bzw. im Leitmarkt Medien und Kreativwirtschaft	FIT-Richtlinie, RWP Infrastruktur	2	2.1 2.2 2.3	VV	IV C 2	NRW.BANK Förderprogramm-geschäft, BR Dez. 34	Fachgutachter, Filmstiftung NRW (FS)		ZGS: AP, EF, B, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF; Fachausschuss entfällt, Vorprüfungen entfallen	
STK II-6	Vorhaben zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit	Förderung und Ausbau des Fairen Handels in NRW (Projekt "Fairkaufen")		2	2.3	VV	IV B 5	BR, Dez. 34			ZGS: AP, EF, PÄ DZGS: AP, EF, B, MA, PÄ, VN, RF Technische und zusätzliche öffentlich-rechtliche Prüfung entfällt Vorprüfung des Verwendungsnachweises entfällt	
Erläuterungen:												

Ziel2.NRW <small>Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung</small>		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007 – 2013 (EFRE) Prüfpfadmatrix									 <small>EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung</small>	<small>Anmerkungen zu den Prüfschemata</small>		
		<small>Kürzel</small>	<small>Art der Vorhaben</small>	<small>Inhaltsbeschreibung</small>	<small>Richtlinie</small>	<small>PA</small>	<small>MSP</small>	<small>PS</small>	<small>ZGS</small>	<small>DZGS</small>			<small>Sonstige</small>	<small>Abweichende Rechtsgrundlage</small>
<p>In der hier vorliegenden Prüfpfadmatrix sind sämtliche Fördermaßnahmen, Vorhabensarten und Förderprogramme in tabellarischer Form aufgeführt.</p> <p>Neben der Benennung der Art der geförderten Vorhaben beinhaltet die Matrix</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine kurze Inhaltsbeschreibung dieser Maßnahmen, • Angaben zu den zu Grunde gelegten Förderrichtlinien. Bei Zuwendungen gilt als Fördergrundlage zudem immer §§ 23, 44 LHO, sofern nicht durch Förderrichtlinien Ausnahmen zugelassen sind, bei Verträgen ist § 55 LHO anzuwenden. Merkblätter, Beihilfebestimmungen der EU und ähnliche Grundlagen, die nicht als Förderrichtlinie im Sinne der LHO gelten, sind nicht enthalten, • zu den zuständigen Förderreferaten in den einzelnen Ministerien (zwischengeschaltete Stellen im Sinne der EU-Definition), • zu den durchführenden zwischengeschalteten und sonstigen beteiligten Stellen. <p>Gem. Artikel 59, Ziffer 2 der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 des Rates vom 11.07.2006 kann die Verwaltungsbehörde Aufgaben auf „Zwischengeschaltete Stellen“ übertragen. In der Systematik der EU werden die Fach- und Förderreferate in den nordrhein-westfälischen Ministerien als zwischengeschaltete Stellen angesehen. Bei einer Delegation dieser Aufgaben an Dritte (z.B. an die Bezirksregierungen) sind diese ebenfalls zwischengeschaltete Stellen („durchführende zwischengeschaltete Stellen“). Die Gesamtverantwortlichkeit liegt jedoch weiterhin bei den Fach- oder Förderreferaten. Die Aufgaben der zwischengeschalteten Stellen und die bei ihrer Umsetzung einzuhaltenden Anforderungen sind durch die Verwaltungsbehörde per Erlass verbindlich vorgegeben. Bei den zwischengeschalteten Stellen, bei denen es sich nicht um nachgeordnete Behörden sondern um Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit handelt, werden die Aufgaben und einzuhaltenden Anforderungen per Vertrag geregelt. Diese Fälle sind in der Spalte „Abweichende Rechtsgrundlage“ angeführt.</p> <p>Darüber hinaus erfolgt in der Matrix eine Zuordnung der geförderten Vorhaben zu der jeweiligen Prioritätsachse, zu den Maßnahmenswerpunkten des Operationellen Programms für NRW im Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ 2007-2013 und zu einem der vier standardisierten Prüfschemata. Die Spalte „Anmerkungen“ enthält die genaue Aufgabenzuordnung sowie Angaben zu den Besonderheiten bei der Abwicklung, d.h. Abweichungen vom jeweiligen Prüfschema.</p> <p>Jede Zeile der Prüfpfadmatrix stellt damit eine Kurzfassung des jeweiligen maßnahmenspezifischen Prüfpfads dar, der der Abwicklung der Förderung zu Grunde zu legen ist. Die Verwaltungsbehörde behält sich das Recht vor, in Einzelfällen einzelne Bearbeitungsschritte oder auch die Bearbeitung ganzer Projekte selbst zu übernehmen, ohne, dass dies in der Prüfpfadmatrix dargestellt ist. Falls vom Prüfschema abgewichen werden soll, ist dies in jedem Fall mit der Verwaltungsbehörde abzustimmen. Nach Prüfung und Billigung durch die Verwaltungsbehörde werden die Änderungen in die Spalte „Anmerkungen zu den Prüfschemata“ aufgenommen.</p>														

 Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung									 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
		2007 – 2013 (EFRE)									
		Prüfpfadmatrix									
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata
Abkürzungsverzeichnis/Begriffsbestimmungen											
Abkürzungen Tabellenspalten: PA = Prioritätsachse MSP = Maßnahmenschwerpunkt PS = Prüfschema ZGS = Zwischengeschaltete Stelle (Fach- bzw. Förderreferat) DZGS = Durchführende zwischengeschaltete Stelle Sonstige = Sonstige Beteiligte, z.B. Berater, Gutachter, etc.						Durchführende zwischengeschaltete Stellen und Sonstige Beteiligte: AAV = Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband NRW BR = Bezirksregierung EFA = Effizienz-Agentur NRW EGLV = Emscher Genossenschaft und Lippe Verband ETN = Projektträger Energie, Technologie und Nachhaltigkeit IBP = IHK - Beratungs- und Projektgesellschaft GmbH IHK = Industrie- und Handelskammer Kom. = Kommission für Altlasten und Bodenschutz LANUV = Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW LGH = Landes-Gewerbeförderstelle des NRW-Handwerks e.V. PTJ = Projektträger Jülich RR = Regionalrat des jeweiligen Regierungsbezirks WfA = Wohnungsbauförderanstalt WHKT = Westdeutscher Handwerkskammertag					
Prüfschemata: DZ = Dezentrales Verfahren FV = Fondsverfahren NRW.BANK VV = Verwaltungsverfahren WV = Vereinfachtes Verfahren für Werkverträge, Dienstleistungs- und Geschäftsbesorgungsverträge von Ministerien											
Anmerkungen zu den Prüfschemata: AP = Antrags-/Angebotsprüfung EF = Entscheidungsvorbereitung/-findung B = Bewilligung PÄ = Projektänderung MA = Mittelabrufprüfung VN = Verwendungsnachweisprüfung RF = Rückforderung A = Ausschreibungsphase AV = Abschluss des Vertrags AB = Abschlussbericht (Prüfung) (Vorb.) = Vorbereitung (Ausf.) = Ausführung											
<input type="checkbox"/>											

Ziel2.NRW Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung		Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung								 EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung	
		2007 – 2013 (EFRE)									
		Prüfpfadmatrix									
Kürzel	Art der Vorhaben	Inhaltsbeschreibung	Richtlinie	PA	MSP	PS	ZGS	DZGS	Sonstige	Abweichende Rechtsgrundlage	Anmerkungen zu den Prüfschemata